

Narrative Report ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: [REDACTED]
Studienfächer: Englisch, Bachelor of Arts
Gastuniversität: Cardiff University
Institut Universität zu Köln: International Office der Phil.
Fakultät
Institut Gastuniversität: School of Modern Languages
Tel. (freiwillig): [REDACTED]
E-Mail (freiwillig): [REDACTED]
Zeitraum: 26.09.2016 - 20.01.2017

1. Betreuung/ Hilfen an der Gastuniversität

War man darüber informiert, dass ihr kommt (Uni allgemein, Departments)? Hatte jemand schon irgendetwas vorbereitet (Wohnung reserviert o.ä.), und wenn ja, wer? War euch klar, an wen ihr euch wenden konntet bei Problemen?

Das Team des Erasmus-Büros, sowie die *School of Modern Languages* waren über mein Erscheinen informiert. Zwar wurde ein einwöchiger Aufenthalt innerhalb der Universität angeboten, doch man konnte mich im voraus leider nicht darüber informieren, wann genau ich ein Zimmer zur Verfügung gestellt kriegen würde. Daher blieb ich in der ersten Woche in einer Unterkunft in der Nähe der Universität.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/ wo)?

Anfang September gab es eine Einführungsveranstaltung für alle Erasmus Studenten. Uns wurde bereits im voraus erläutert, dass es wichtig sei zu dieser Veranstaltung rechtzeitig zu erscheinen. Die Veranstaltung fand am 06.09.2016 um 10 Uhr in der *Wallace lecture hall* im Hauptgebäude statt.

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende im besonderen oder allgemein für ausländische Studierende? Wo? Was haben diese Stellen geleistet?

Das Erasmus-Büro war vor allem zu Beginn die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen, Probleme und allgemeine Sorgen. Außerdem gab es einige Veranstaltungen und Events, die vom Erasmus-Team der Universität organisiert und angeboten worden. Dies war eine sehr gute Gelegenheit um, Erasmus-Studenten aus vielen Ländern kennen zu lernen und natürlich um Wales zu entdecken.

Habt ihr viel/überhaupt nicht mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson zu tun gehabt (_____)? Oder ist jemand anders mit diesen Aufgaben betraut? Wer?

Ich hatte niemals mit nur einer bestimmten Person zu tun. Bei Fragen haben mir verschiedene Mitglieder des ZIB immer schnell und freundlich helfen können. Mit der nominellen Kontaktperson hatte ich allerdings niemals Kontakt.

Wer hat euch an euren Instituten betreut? Wie funktionierte die Verständigung mit Dozenten (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Während meiner Zeit in Wales war Shalini Gnanasubramanian an der *School of Modern Languages* für mich und viele weitere Erasmus-Studenten zuständig. Sie war meine Kontaktperson für alle Fragen bezüglich der Leistungsanerkennung und des Learning Agreements. Über das Email System konnte ich leicht Kontakt zu meinen Dozenten aufnehmen um interne Fragen zu klären.

2. Die Universität

Wie schätzt ihr das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Ich bin sicherlich kein Experte was das akademische Niveau betrifft, aber alle Mitarbeiter und Dozenten arbeiteten sehr professionell und gewissenhaft. Das Fächerangebot ist allerdings an der *School of Modern Languages* limitiert, da mein Fach: Englisch an einer anderen Fakultät unterrichtet wird. Somit wurden zwar alle Veranstaltungen auf Englisch gehalten, hatten aber oft nichts mit meinem eigentlichem Studienfach zu tun.

Konntet ihr eure Fächer studieren/ nach Absprache auch in Instituten, für die ihr eigentlich nicht eingeschrieben wart? Welche Möglichkeiten fachfremder Belegung hattet ihr? Wie sahen diese Absprachen aus?

Ich durfte laut meines Learning Agreement maximal 60 *Cardiff Credits* innerhalb eines Semesters leisten. 40 dieser *Credits* mussten an meiner Fakultät: der *School of Modern Languages* geleistet werden, während ich die verbliebenen 20 *Credits* an jeder beliebigen anderen Fakultät der Universität leisten durfte. Ich schrieb mich für ein Modul am *Departement of English and Philosophy* (ENCAP) ein, da dies meinem eigentlichen Studienfach entspricht.

Konntet ihr alle Lehrveranstaltungen besuchen, die ihr euch ausgesucht hattet? Gab es Probleme bei der Erstellung des Stundenplans?

Es gab keine Probleme bei der Erstellung meines Stundenplans. Ich wurde für alle Veranstaltungen zugelassen.

In welches Studienjahr wurdet ihr eingestuft? Auf welche Weise? Führte das zu irgendwelchen Vorgaben für eure zu erbringenden Leistungen (festes Curriculum)?

Ich wurde für die Studienjahre 2 und 3 eingestuft, welches meinen Fachsemestern entspricht (6. Fachsemester im WS16) Meine erbrachten Leistungen mussten nicht anderweitig angepasst werden.

Hattet ihr sonstige Vorgaben (Stundenzahl, Inhalte)?

Die einzige Vorgabe bezog sich auf die maximale Anzahl von 60 Cardiff Credits. (s.O.)

Habt ihr Scheine bzw. deren Äquivalent erworben? Sind diese Leistungsnachweise in Köln anerkannt worden? Hattet ihr diesbezüglich schon Absprachen in Köln getroffen?

Mir wird ein Modul als Seminar in meinem Aufbaumodul anerkannt. Dies hat mir das Englische Seminar und das Prüfungsamt des ZfL garantiert. Ich befinde mich allerdings momentan noch dabei meinen Leistungsnachweise zu erhalten. Das Prüfungsamt des ZfL besteht allerdings auf Originaldokumente mit Unterschrift und Siegel. Ein einfacher Ausdruck meines ToR reicht scheinbar nicht aus. Deswegen erwarte ich immer noch einen Brief aus Cardiff mit den entsprechenden Unterlagen.

Habt ihr sonst irgendwelche Bescheinigungen über euren ERASMUS+-Aufenthalt bekommen?

Ich muss einen Auslandsaufenthalt im Rahmen meines Studiums leisten. Dieser wurde mir auch bereits anerkannt.

Wie war euer Verhältnis zu den Dozenten (waren sie zugänglich für die Sorgen und Nöte des/der geplagten Austauschstudierenden)?

Erfreulicherweise hatte ich keine großen Probleme oder Sorgen während meines Auslandsaufenthalts. All Dozenten würden allerdings sehr offen und freundlich.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozenten - Studierende (Kursstärke) und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Die Anzahl der Studierenden an der Cardiff University war sehr viel kleiner als ich aus Köln gewohnt bin. Dadurch waren alle Veranstaltungen sehr viel kleiner und somit auch intimer. Eines meiner Seminare bestand beispielsweise aus nur 15 Personen.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die *Students' Union* der Cardiff University ist sehr aktiv und bietet viele Events und Fachschaften an. Ich habe im Rahmen dessen einige Reisen sehr kostengünstig in die Umgebung unternommen. Eine Mensa gab es nicht, jedoch zahlreiche Läden und Sitzmöglichkeiten für alle Studierenden.

3. Wohnen

Wie habt ihr eine Wohnung bekommen (Uni-Vermittlung, ERASMUS+-Vermittlung, privat)? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe eine Wohnung online über sparerroom.co.uk gefunden. Viele anderen Studenten haben allerdings auch Wohnungen und Häuser über letting agencies gefunden.

Wie lange hat das gedauert und wie habt ihr eventuelle Wartezeiten überbrückt (Nächte im Hotel oder auf der Parkbank)? Könnt ihr Hostels o.ä. zum Überbrücken empfehlen?

Ich habe innerhalb von 2-3 Tagen eine Wohnung gefunden. Während dieser Zeit habe ich in einem lokalen Bed & Breakfast (Austin's Guest House) gewohnt, welche ihr nur gerne weiterempfehlen kann.

Wie war eure Wohnung/ Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Bei meiner Wohnung handelte es sich um ein sehr altes Gebäude. Der Zustand und die Isolierung ließen daher zu Wünschen übrig. Ich verbrachte allerdings nur sehr wenig Zeit in meiner Wohnung und die Miete war mit 250 Pfund im Monat sehr preiswert.

Seid ihr während des Aufenthalts noch umgezogen? Wenn ja, wohin (Verbesserung/ Verschlechterung gegenüber der ersten Wohngelegenheit)?

Ich bin während meines Aufenthalts nicht umgezogen.

Wie schätzt ihr allgemein die Wohnsituation an eurem Studienort ein? Habt ihr Tipps für eure Nachfolger?

Es ist sehr viel einfacher in Cardiff eine Wohnung zu finden als in Köln. Viele meiner Freunden haben sich in kleinen Gruppen (5-6 Personen) zusammen getan und haben ein Haus gemietet. Dies scheint eine sehr gute Variante zu sein und Geld zu sparen und schnell etwas zu finden, da es etwas schwieriger ist eine Wohnung für nur eine Person zu finden.

4. Soziale Integration

Was für außeruniversitäre Möglichkeiten gab es, in der Freizeit etwas zu unternehmen (Sport; Sehenswertes; Sachen, die man besser lassen sollte; Anbindung durch öffentliche Verkehrsmittel)?

Cardiff Bay ist ein wunderschöner Ort und einfach mit dem Bus zu erreichen. Allerdings ist Cardiff nicht sehr groß und kann auch bequem zu Fuß erkundet werden. In der Stadtmitte gibt es viele andere Aktivitäten wie Kinos, Bars, Einkaufszentrum usw.

Gab es Integrationsbemühungen seitens der Uni? Wenn ja, welche?

Cardiff University bemüht sich sehr auch viele Internationale Studenten aufzunehmen. Die Business School der Universität hat eine große Anzahl von Studenten aus China.

Wie sah es im Wohnheim mit Treffen, gemeinsamen Unternehmungen etc. aus? Gab es die Gefahr, daß nur ausländische Studenten zusammenhocken? Wenn ja, wie habt ihr versucht, mit *native speakers* in Kontakt zu kommen?

Ich hatte vor allem nur mit Erasmus-Studenten aus ganz Europa zu tun. Aufgrund der Anführungswochen waren alle Internationale und Erasmus-Studenten bereits Wochen vor den heimischen Studenten an der Universität. Dadurch lief man leider Gefahr nur mit Erasmus-Studenten Zeit zu verbringen. Über einige Veranstaltungen an der Universität habe ich während des Semesters Kontakt zu einigen *native speakers* aufgenommen. In der Regel finden man seinen festen Freundeskreis für den Rest des Semesters allerdings zu Beginn und nicht während des Auslandssemesters.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Was hat ca. wieviel gekostet?

Auf der Website der Universität gibt es eine gute Übersicht über alle Kosten, die mit dem Auslandsaufenthalt einher gehen. Im Schnitt bezahlt man 900 Pfund pro Monat als normaler Student.

Hattet ihr noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, könnt ihr euren Nachfolgern auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Ich habe als Sprecher für *Listening Comprehensions* bei einem lokalen Verlag gearbeitet. Dies war allerdings nur ein kleiner Aushilfsjob hat mir allerdings viel Spaß bereitet.

Welche Tipps könnt ihr euren Nachfolgern noch geben (Unternehmungen, Kostensenkung)?

Ich kann nur jedem raten, alles mitzunehmen. Die Zeit im Ausland ist erschreckend kurz und es ist sinnvoll viel zu Reisen und zu Unternehmungen. Geld ist sicherlich wichtig, aber es sollte kein Hauptfaktor sein. Es ist

besser sein Geld zu verbrauchen und eine gute Zeit zu haben anstatt Geld zu sparen und nichts zu erleben.

5. Formalitäten und Bewerbungsverfahren

Wie fandet ihr die Beratung durch das ZIB? Habt ihr für uns noch Verbesserungsvorschläge (z.B. Infos, zeitlicher Rahmen des Bewerbungsverfahrens...)?

Die Beratung des ZIB war immer freundlich und schnell, vielen Dank. Macht einfach weiter so wie bisher.

Hattet ihr im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes viele Formalitäten zu erledigen oder lief das reibungslos ab?

a) mit deutschen Institutionen (Beurlaubung, Beantragen von Auslandsbafög etc.):

Ich hatte keine Probleme.

b) mit der Gastuni (Zulassung zum dortigen Studium, Antrag auf einen Wohnheimplatz, Antworten auf sonstige Fragen etc.):

Die Beratung der Gastuni war sehr nett und hilfsbereit. Ich hatte keine größeren Probleme.

Hattet ihr einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welchen, welches Sprachniveau und gab es hierbei Besonderheiten?

Ich musste keinen Sprachnachweis erbringen. Ich musste lediglich im Rahmen des Erasmus-Programms einen online Sprachtest durchführen. Dieser Diente aber eher statistischen Zwecken.

Gab es nach eurer Ankunft an der Gastuni noch Formalitäten zu erledigen? Wenn ja, welche und wie umfangreich waren diese?

Ich musste mich nur um das *Learning Agreement* kümmern und dies lief auch recht problemlos ab.

Wie verlief die Einschreibung? Gab es damit Probleme?

Es gab glücklicherweise keine Probleme bezüglich des Einschreibens

Musstet ihr noch irgendwelche Gebühren bezahlen? Wenn ja, wofür?

Ich musste keine weiteren Gebühren zahlen.

Habt ihr eine offizielle Krankenversicherung gehabt? Wie verlief die Anmeldung dazu?

Im Rahmen des Erasmus-Programms mussten wir uns bei NHS Stelle melden. Dies lief allerdings problemlos ab und ich musste während meines Aufenthalts niemals einen Arzt aufsuchen.

Gab es sonst noch Formalitäten? Wenn ja, welche?

Nein, es gab keine weiteren Formalitäten.

Gab es Schwierigkeiten mit den Stipendienzahlungen? Wenn ja, welcher Art waren die?

Die Stipendienzahlung lief problemlos ab. Danke an Frau Schwarz!

Weitere Tipps und Hilfestellungen für eure Nachfolger:

Genieß es einfach, du wirst doch noch lange daran erinnern. Viel Spaß!